

# **Nachlese zum Zukunftskongreß.**

(Von E. Noldus.)

Die Schiffstour auf dem Rhein, welche am 2. September federführend von der AfD-Ratsfraktion durchgeführt worden war, bot den äußeren Rahmen für einen politischen Gedankenaustausch.

## **Patrick Heinz.**

In seiner Eigenschaft als stellvertretender NRW-Landesvorsitzender der Jungen Alternative (JA) sprach Patrick Heinz ein Grußwort. Der 28jährige ist Schriftführer im Vorstand des KV Mettmann und trat zur Landtagswahl 2022 in NRW als Kandidat im Wahlkreis 37 Mettmann I an. Neben 4,9% Zweitstimmen erzielte er mit 5,3% Erststimmen ein Resultat, welches ihm in einem für die AfD schwierigen Wahlkampfumfeld ein persönlich gutes Zeugnis durch Zuspruch jenseits der AfD-Wähler ausstellte.

Das Grußwort selbst war knapp und stellte den Vorspann zu einer längeren Rede des JA-Landesvorsitzenden Cassel dar. Es war dennoch wegen der grundsätzlichen Aussagen zum Verhältnis JA – AfD wichtig:

## **Sehr geehrte Damen und Herren,**

das Thema lautet „Zukunft“. Da möchte ich an eine Anekdote aus Fernost denken: Es ist nämlich nicht nur so, daß die Japaner ein ausgezeichnetes Migrationsmodell haben, von dem wir uns inspirieren lassen sollten. Die Japaner nutzen für die Wörter „Krise“ und „Gelegenheit“ dasselbe Schriftzeichen.

Ich finde diese Semantik sehr treffend. Auch wenn bei uns im Land gefühlt alles bergab geht und viele Hoffnungen zerstört werden, bietet es uns die Gelegenheit, durch intelligente Lösungen und politische Konzepte zu überzeugen.

Die Kooperation zwischen den Jüngeren und den Lebenserfahrenen ist dahingehend eine zentrale Stellschraube. Genau deswegen bin ich so froh, daß die Vertreter der AfD-Fraktion bzw. der AfD Oberhausen uns stets herzlich willkommen heißen und die Zusammenarbeit zwischen uns so ersprießlich ist. Erst letzte Woche hatten wir eine gemeinsame, groß aufgezogene Flyeraktion durch Oberhausen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich einen Appell an die Vertreter der Kreisverbände richten: Sagen Sie uns Bescheid, wenn sie Hilfe brauchen, ob beim Flyern, bei Infoständen, bei Veranstaltungen oder anderweitig. Die JA ist immer bereit, Zeit, Ideen und Energie aufzuwenden, um die Partei als Ganzes nach vorne zu bringen.

Wenn Jugend und Partei die Zukunft gemeinsam anpacken, wird es uns gelingen, Gelegenheiten in dieser Krise zu finden – davon bin ich überzeugt.

Damit gebe ich das Wort ab und wünsche Ihnen allen eine angenehme Veranstaltung!



Bild 1: Patrick Heinz bei seinem Grußwort.



Bild 2: Blick in den Hauptraum aus der Sicht der Redner vor Beginn der Veranstaltung. Die großzügig gehaltenen Fensterfronten boten allen Teilnehmern einen herrlichen Ausblick auf die Uferlandschaften.





Bild 3: Kurz vor Beginn der offiziellen Eröffnung: Die Gäste des Zukunftskongresses haben bereits Platz genommen und ihre Getränke bestellt. In der Bildmitte ist der Sprecher des KV Oberhausen und Mitglied der AfD-Ratsfraktion, Hartmut Mumm, auf dem Weg zu seinem Platz.

Jeder Teilnehmer bekam als „Ausweis“ einen Anhänger mit einer Karte.

Die Bedienung arbeitete schnell und geräuschlos. Besonders bemerkenswert war die Sicherheit, mit der die Bedienungen mit vollen Tablett die steilen Schiffstreppe hoch- und besonders hinunterliefen.